

Eing.: 30.05.2024

## **Antrag zur Sitzung des Rates der Stadt Göttingen am 14.06.2024**

Göttingen, 30. Mai 2024

### **Handreichung zum Thema Kindeswohl in leichter Sprache**

#### **Der Rat möge beschließen:**

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Handreichung zum Thema Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung in leichter Sprache zu erarbeiten und für Eltern bei Bedarf zur Verfügung zu stellen.

#### **Begründung:**

Leider nimmt die Zahl der Inobhutnahmen in den letzten Jahren immer stärker zu. Dabei prallen oft die Welten von Behörden und Eltern aufeinander. Gerade die Komplexität der Themen Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung führen in der Folge bei Gesprächen (geführt in und mit Behördendeutsch) häufig zu gegenseitigem Unverständnis. Dies betrifft gleichermaßen Eltern mit als auch ohne Deutsch als Muttersprache. Einige Kommunen sind daher dazu übergegangen, das Thema gezielt in leichter Sprache aufzubereiten. Aus unserer Sicht wäre es sinnvoll, eine entsprechende Handreichung auch für die Stadt Göttingen zu entwickeln und nach Bedarf an Eltern zu verteilen. Orientieren könnte man sich dafür beispielsweise an dem von der Lebenshilfe Bremen vertriebenen Heft „Kindeswohl und Kindeswohl-Gefährdung – Was ist das?“ mit praxisnahen Beispielen (<https://shop.lebenshilfe-bremen.de/produkt/kindes-wohl-und-kindes-wohl-gefaehrdung-was-ist-das>).

Unterschrift lag vor